

16.04.2018

RANDERSACKER

Gemeinsam Veränderungen gestalten

Der erste Energie- und Zukunftsstammtisch, initiiert von der Energieagentur Unterfranken und Bürgermeister Michael Sedelmayer, übertraf mit 50 Teilnehmern die Erwartungen der Organisatoren, heißt es in einer Pressemitteilung der Energieagentur Unterfranken.

Zusammen kamen die Teilnehmer im Gasthof Bären, einem der ältesten Gebäude in Randersacker und Vorzeigebispiel für energieeffiziente Denkmalsanierung. „Mir und der Verwaltung ist das Thema Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Umsetzung der Energiewende in Randersacker ein großes Anliegen. Ich möchte, dass die Bürger wissen, dass wir deren Wünsche, Anregungen und Bedenken in Entscheidungen konkret einbeziehen.“, so Sedelmayer im Vorgespräch mit Akteuren und Gewerbetreibenden, die das Projekt gemeinsam mit der Initiatorin des Stammtischs, Julia Stubenrauch, Mitarbeiterin der Energieagentur Unterfranken, beworben haben.

Gemäß einer Bertelsmann-Umfrage wünschten sich 81 Prozent der deutschen Bevölkerung mehr Beteiligungs- und Mitsprachemöglichkeiten im politischen Prozess. Dass dieser Wunsch auch in der unterfränkischen Bevölkerung vorhanden sei, zeige die Teilnahme der Randersackerer Bürger. Stubenrauch erläutert das Hauptziel der Veranstaltung: „Wir geben den Bürgern die Möglichkeit, dass sie gemeinsam mit der Verwaltung die Themen Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Ressourcenschutz voran bringen können.“

Zu Beginn des Stammtisches bekamen die Teilnehmer einen Einblick in die Vollsanierung der unter Denkmalschutz stehenden Hotelräume. Dass die Energieeffizienz des Gebäudes stets im Vordergrund stand, bestätigten die ersten Messergebnisse der Wärmepumpe an den kalten Februartagen dieses Jahres, die die vorher berechneten Energieverbrauchs- und effizienzwerte mehr als erfüllten.

Das Projekt Zukunfts- und Energiestammtisch wird nun zusammen mit Sedelmayer langfristig etabliert werden und alle drei Monate stattfinden. Gemeinsam wurden für die nächsten Treffen die Themen Sonnenenergie und Speichermöglichkeiten sowie Elektromobilität/Carsharing festgelegt.

Die Gemeinde Randersacker wurde von der Regierung von Unterfranken für eine Teilnahme am diesjährigen Energiecoaching Plus ausgewählt. Somit erhält die Gemeinde, wie auch neun weitere unterfränkische Kommunen, eine Beratung zur Umsetzung der Energiewende in den von der Verwaltung ausgewählten Themenbereichen. Mit der Durchführung des Energiecoachings beauftragte die Regierung von Unterfranken die Energieagentur Unterfranken.

Die 2006 gegründete Agentur (EA-Ufr) ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Würzburg. Die EA-Ufr agiert als unabhängige Beratungsinstitution für Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Einsparung von CO₂-Emissionen und Umweltschutz.

Artikel im Internet zu finden unter: <https://m.mainpost.de/regional/wuerzburg/Energieeffizienz-und-Energieeinsparung-Unterfranken-Energie;art736,9937440>